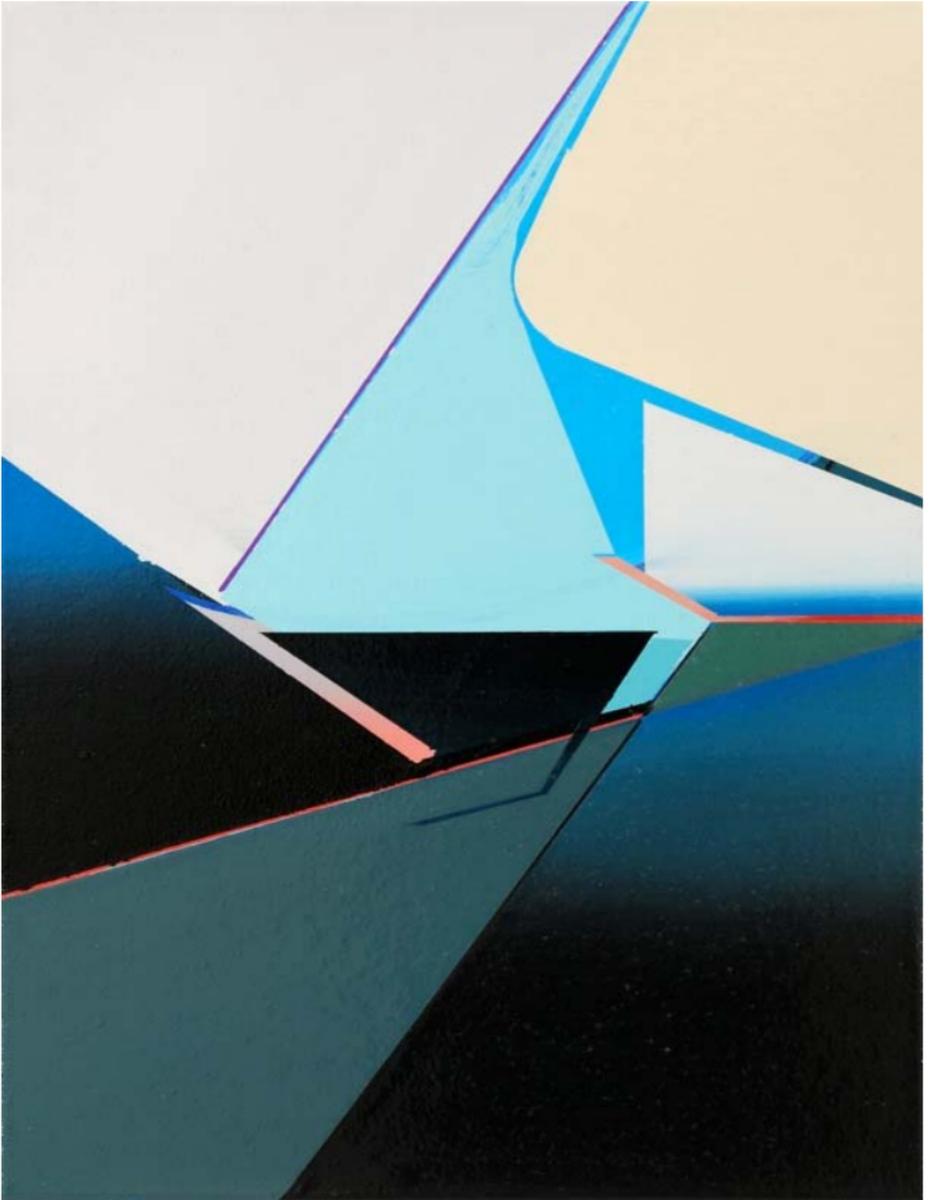


KUNST GENERATION Y

Diese 10 vielversprechenden Nachwuchskünstler wagen den Schritt in den Kunstdschungel.



GEOMETRISCHES TALENT. "SUBZERO" VON MARC VON DER HOCHT

Die „**Berlin Masters**“ gehen nach einem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr an diesem Freitag in die zweite Runde und zeigen eine ganze Woche lang das künstlerische Schaffen der zehn besten und verheißungsvollsten Absolventen der UdK und Kunsthochschule Weißensee Berlin.

Visuell wird ihr Werdegang vom Kunststudenten zum möglichen Newcomer der Kunstszene dargeboten, der in den Arbeiten der jungen Kreativen thematisiert und zum Ausdruck gebracht wird. Die Werke der Absolventen Paul Darius, Thea Drechsel, Ossian Fraser, Felix Kiessling, Fabian Knecht, EunHee Lee, Jeewi Lee, Johannes Regin, Verena Schmidt und Marc von der Hocht hinterfragen die Themen Individualität, Globalisierung und Realität und bringen sie individuell interpretiert in einen Einklang mit dem Begriff

„Raum“. Galerist Matthias Arndt spricht bei der Ausstellung von einem „Reality Check mit dem Kunstmarkt“, der die Nachwuchskünstler auf die harsche Kunstbranche vorbereiten soll.

MATTHIAS ARNDT

*“ ... DIE GALERIE IST DAS ERSTE
PROFESSIONELLE UND KRITISCHE
FORUM, IN DEM SICH DEN JUNGEN
KÜNSTLERN NEUE KONTAKTE UND
MÖGLICHKEITEN ERÖFFNEN.”*

TWEET THIS

Die Vernissage findet heute Abend um 19 Uhr in der **Galerie Arndt** statt, die sich für das frühe Herantasten an internationale, zeitgenössische Kunst einen Namen machen konnte. Wer sich von den Arbeiten der jungen Künstler inspirieren lassen möchte, hat bis zum 13. September Zeit “Berlin Masters 2014” aufzusuchen.



1 / 5

FABIAN KNECHTS INTERPRETATION VON RAUM. “AUSFLUSS”, 2014

Von: Katja Andreae